

Proklamation 2024

Närrisches Volk der Bruchkatzen zu Ramstein!
Endlich ist es wieder soweit!
Wir starten im 73. Bruchkatzenjahr mit RALAU in die 5. Jahreszeit!
Eine besondere Kampagne steht an fürwahr,
die WEFA-Vereine kommen nach Ramstein mit ihrer Narrenschar!
Gastgeber sind wir zum 4. Mal
bei der Gemeinschaftssitzung im Westricher Karneval.
Seit nunmehr einundsechzig Jahren schon
hat die WEFA bei uns Tradition.
So heißen die Bruchkatzen in Grün und Weiß
Willkommen die Westpfalz und den Saarpfalzkreis!

Als WEFA-Prinzessin stell ich mich nun vor,
lauschet meinen Worten mit offenem Ohr.
Zuerst gebe ich gerne preis
Wer ich bin und wie ich ab heute heiß!

In Ramstein regiert zur Fasnachtszeit
Ihre Tollität und Lieblichkeit

Prinzessin Annika I.
aus närrischem Hause im Neuwoogtal,
strahlende WEFA-Repräsentantin im Ramsteiner Karneval
und Herrscherin mit Liebreiz und Glanz
über ABC, Einmaleins und grün-weißen Tanz

Als Regentin über Ramsteins Narrenschar
verkünde ich nun laut und klar,
nach gutem Brauch und alter Sitte,
hier bei euch in eurer Mitte,
gemäß der fasnachtlichen Tradition
meine närrische Proklamation.

- § 1 Die WEFA in Ramstein soll für mich ein Höhepunkt meiner Kampagne und ein unvergesslicher Tag werden. Mein Verein kann dazu beitragen, indem nach dem WEFA-Empfang und dem gemeinsamen Foto am Narrenbrunnen die Prinzessinnen und Repräsentanten aus den Vereinen und der Politik für mich 61 grüne und weiße, herzförmige Luftballons in den Wefa-blauen Himmel steigen lassen. Unsere Hofkater werden es sich in ihrem 33. Jubiläumjahr nicht nehmen lassen, zu diesem Ereignis aus voller Brust zur Melodie von „99 Luftballons“, 61 Luftballons zu singen.
- § 2 Fasnacht ist ein Fest des Brauchtums, der Freude und auch der Kostümierung! So erwarte ich zum WEFA-Empfang den Ramstein-Miesenbacher Stadtvorstand in Person von Ralf Hechler, Joe Felka und Hans Roos als 3 schwarze Kater und Gisela Pfaff als liebreizendes schwarzes Kätzchen. Dieser Kostümierung schließen sich die Stadträte und Stadträtinnen bei unserer großen Prunksitzung im Congress Center Ramstein an und werden mich bei einer Polonäse mit Miau-Gejammer durch den Saal begleiten.

- § 3 Apropos Stadträte! Eine Polonäse wäre doch etwas zu wenig! Ich fordere von den Herren und Damen, mich auf einer Sänfte, gerne auch einem Thronsessel beim Einmarsch zur Prunksitzung durch den Saal auf die Bühne zu tragen. Die etwas Schwächeren unter ihnen bilden den Geleitzug!
- § 4 Die Gemischte Garde aus Grün-Weißen-Funken und Herren des Stadtrats waren das Highlight bei der Prunksitzung der letzten Kampagne. Ich rufe zu einem Revival auf! Doch in dieser Kampagne möchte ich unser erfrischend junges Männerballett zusammen mit meinen Grün-Weißen-Funken beim schmissigen gemischten Gardetanz zur Freude aller Gäste auf der Bühne erleben. Natürlich dürfen auch akrobatische Hebefiguren nicht fehlen.
- § 5 In unserer schönen Narrenstube möchte ich während der Kampagne mit meinen Untertanen einen heiteren Abend verbringen. Ein Wein-Tasting mit 11 Weinspezialitäten aus aller Welt und begleitender Verköstigung wird uns erwarten. Der weltweit bekannte und geschätzte Sommelier Markus Kuproth wird gerne für mich die Organisation und Durchführung des Tastings übernehmen und die erlesenen Weine kredenzen.
Doch halt! Eine kleine Einschränkung muss ich leider machen! Voraussetzung für diesen Abend ist eine witterungsbedingt trockene Kampagne, da man ansonsten damit rechnen muss, dass unsere Narrenstube mal wieder unter Wasser steht.
- § 6 Ein Gemeinschaftsprojekt unserer Bambinis, Bruchkätzchen und Juniorengarde ist angesagt! Gemeinsam werden sie Weihnachtsplätzchen backen und an einem Adventssamstag bei unserem Senator Michael Jahke im Edeka-Center verkaufen. Der Erlös geht zugunsten des Mehrgenerationenhauses in Ramstein.
- § 7 Bleiben wir doch bei den Jüngsten im Verein, wo ich bei den Bambinis auch Trainerin bin. Unser Verband hat ein wunderschönes Kinder- und Jugendbuch herausgegeben über einen kleinen Löwen, der in Baden-Pfalz die Fasnacht sucht. An einem Nachmittag während der Kampagne sollen in der Stadtbücherei den Bambinis, Bruchkätzchen und den Kita-Kindern von Ramstein-Miesenbach die 11 kurzen Kapitel des Buches von 11 von mir auserkorenen Vorlesern bzw. Vorleserinnen zu Gehör gebracht werden. Damit diese auch Zeit haben, ihre Lesefertigkeit zu optimieren, lasse ich den Datenschutz außer Acht und nenne ihre Namen! Außer mir selbst lesen Markus Kuproth als Mitherausgeber des Buches, die Trainerinnen Ida Ohnesorg, Sara Lill und Lisa Sehy, Präsident Jürgen Lesmeister, Vizepräsident Andreas Franz, 1. Vorsitzender Erik Martin, Bürgermeister Ralf Hechler, Verbandsgemeindebeigeordneter Marcus Klein und die Leiterin der Stadtbücherei Michelle Müller.
- § 8 Die Senatsgarde der Bruchkatzen soll nicht vergessen werden! Die Damen haben die ehrenvolle Aufgabe ein Sekt-Pong-Turnier mit 11 Teams auszurichten. Stattfinden wird dieses Event im Rahmen unseres Sommergrillfestes an der Narrhalla vor großem Publikum.
- § 9 Eine Planwagenfahrt durch die schöne Westricher Landschaft war schon immer mein Traum. Meine lieben Grün-Weißen-Funken! In der langen fasnachtslosen Zeit macht ihr mir eine riesen Freude, ein solches Spektakel für mich zu organisieren.

§ 10 Bleiben wir in der fasnachtslosen Zeit! Am dritten Wochenende im September 2024 wird in Ramstein das 300jährige Jubiläum des Kirchweihfestes gefeiert. Als ehemaliges Straußmädel bin ich natürlich auch aktiv dabei. Doch nicht nur ich, natürlich auch meine Bruchkatzen!

So sollen beim Aufmarsch der Straußbuwe und Straußmääd zur Kerwered am Kerwesonntag die Garden und der Elferrat der Bruchkatzen vor dem Heimatmuseum Spalier stehen. Ich selbst bürde mir die Aufgabe auf, den Kerwerednern oder-rednerinnen als Mundschenk zu dienen.

Im Gegenzug fordere ich von den Straußknibblern, dass grün-weiße Bänder ein Stück des Kerwestraußes zieren.

Doch damit nicht genug! Für meinen Präsidenten und Vizepräsidenten, die bisher noch völlig leer ausgegangen sind, habe ich mir natürlich etwas Besonderes ausgedacht! Ich nenne nur das Stichwort „Eichung“! Es wird ein Jahrhundertereignis geben! Denn in den letzten 300 Jahren hat noch kein Fasnachtspräsident oder -vizepräsident aktiv an dem Eichungsbrauch für Kerwebuwe und –määd teilgenommen!

Da mein Präsident, schon etwas älter an Jahren und mit weißem Haar, die Kampagne 24/25 noch erleben möchte, gestatte ich ihm für das Austrinken eines Stein Biers 11 Minuten! Und großzügig und mitfühlend wie ich bin, darf er 11 Mal absetzen!

Mein jugendlich-frischer Vizepräsident erledigt die Aufgabe natürlich spielend auf Ex!

§ 11.1 Ich appelliere an die Verantwortlichen unseres Heringsessens am Aschermittwoch. Habt Mitleid mit unserer Jugend und unserem Vizepräsidenten! Ich fordere ein alternatives Essensangebot meiner Wahl!

§11.2 Liebe Bruchkatzen! Zum guten Schluss muss ich euch doch noch, auch im Namen meiner Vorgängerin Prinzessin Lisa, eine Rüge erteilen! Der schönste Punkt ihrer Proklamation, die 11-Kneipen-Tour durch Ramstein, wurde nicht erfüllt! Ich ordne nun an, dass am 18. Tag des ersten Monats im neuen Jahr zur 5. Stunde am Nachmittag an unserer Narrenstube die feuchtfröhliche Tour beginnt. Gerne lasse ich mich dabei von unserem Elferrat Reiner Scherer chauffieren. Begleitpersonen ab 18 sind herzlich willkommen.

Wer nun glaubt bei Nichterfüllung einer meiner Forderungen ohne Strafe davonzukommen, hat sich getäuscht! Bei meiner Verabschiedung im November 2024 werden diese Personen oder Gruppen mir auf der Bühne vor Publikum in Reimform den Grund ihres Versagens vortragen müssen! Ein Rosenstrauß als Wiedergutmachung sollte selbstverständlich sein!

Diese Anordnungen treten in Kraft, nachdem sie verkündet anlässlich meiner Inthronisation am heutigen Tage, dem 10. Novembris Anno 2023 im Congress Center zu Ramstein.

Mit einem Hoch auf Ramsteins Narrenschau
grüßt euch eure Annika mit drei donnernden

Ramstein Ralau Bruchkatz Ralau Fasnacht Ralau

**Ihre Tollität und Lieblichkeit
Prinzessin Annika I.
aus närrischem Hause im Neuwoogtal,
strahlende WEFA-Repräsentantin im Ramsteiner Karneval
und Herrscherin mit Liebreiz und Glanz
über ABC, Einmaleins und grün-weißen Tanz**

